

Toyota hebt Prognose für Jahresendergebnis an

Die Toyota Motor Corporation (TMC) hat heute das Finanzergebnis für die ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres bekannt gegeben (01.04. - 31.12.2012). Der konsolidierte Konzernumsatz lag im Zeitraum vom 1. April bis zum 31. Dezember 2012 bei 16,2 Billionen Yen (159,1 Milliarden Euro), und damit 26 Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Das Betriebsergebnis des Konzerns stieg um 701,3 Milliarden Yen (6,9 Milliarden Euro) auf 818,5 Milliarden Yen (8,0 Milliarden Euro). Aufgrund der guten Ergebnisse hob TMC seine Prognose für das Jahresendergebnis erneut an.

Der Nettogewinn der Toyota Motor Corporation liegt nach drei Quartalen bei 648,1 Milliarden Yen (6,4 Milliarden Euro). Im Vorjahreszeitraum waren es 162,5 Milliarden Yen (1,6 Milliarden Euro). Auch der konsolidierte Fahrzeugabsatz konnte sich zum Vorjahr deutlich um mehr als 1,6 Millionen Einheiten steigern und lag bei rund 6,6 Millionen Fahrzeugen weltweit, inklusive aller nicht vollkonsolidierten Gemeinschaftsunternehmen waren es sogar 7,3 Millionen Einheiten

In allen Regionen weltweit konnte Toyota seinen Fahrzeugabsatz steigern und in den meisten auch seinen operativen Gewinn. Auch in Europa stiegen die Verkaufszahlen um 23 365 auf rund 603 000 Einheiten, ebenso wie der operative Gewinn, der nach drei Quartalen bei 21,3 Milliarden Yen (208,8 Millionen Euro) liegt. Das entspricht einer Steigerung von 12,7 Milliarden Yen (124,5 Millionen Euro) zum Vorjahr.

Aufgrund der guten Ergebnisse hob TMC seine Prognose für das Jahresendergebnis erneut an. So geht das Unternehmen davon aus, mit 21,8 Billionen Yen (209,6 Milliarden Euro) 500 Milliarden Yen (4,8 Milliarden Euro) mehr Umsatz zu machen als bisher geplant. Das erwartete Betriebsergebnis liegt nun bei 1 150 Milliarden Yen (11,1 Milliarden Euro), der erwartete Nettogewinn von TMC bei 860 Milliarden Yen (8,3 Milliarden Euro). (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:

